



KANADA – Erlebe die unendliche Weite!

Wälder so weit das Auge reicht, große Seen, Wasserfälle und schneebedeckte Gebirgszüge – komm' mit in diese einzigartige Landschaft Kanadas! Genieße die unendliche Weite des zweitgrößten Landes der Erde oder lerne eine der modernen Großstädte im englisch- oder französischsprachigen Teil Kanadas kennen.



FAST FACTS

- Bei weniger als halb so vielen Einwohnern ist Kanada ungefähr 28-mal so groß wie Deutschland.
- Kanada ist das Mutterland des Eishockeys – die Regeln des Nationalsports sind schon über 130 Jahre alt.
- Die offizielle Postadresse von Santa Claus lautet H0H 0H0, North Pole, Canada – jedes Jahr werden 1 Million Briefe beantwortet.
- Kanada hat mehr Seen als alle anderen Länder der Welt zusammen.
- Jeder fünfte Kanadier ist außerhalb Kanadas geboren.
- An kanadischen Schulen haben die Lehrer ihre eigenen Unterrichtsräume, die sie individuell gestalten. Nicht die Lehrer, sondern die Schüler wechseln in den Pausen die Räume.

Unsere Programme in Kanada

In Kanada bieten wir Teilnehmern an öffentlichen und privaten Schulen Aufenthalte von drei bis zehn Monaten. Austauschschüler profitieren dabei von unserer direkten Zusammenarbeit mit angesehenen öffentlichen Schulbezirken in verschiedenen Provinzen. Bis auf wenige Ausnahmen können sich unsere Schüler eine konkrete High School aussuchen. Zudem zählen renommierte Privatschulen (s. Seite 22) zu unseren Partnern.

Wir haben alle Schulbezirke und viele private Schulen persönlich besucht und können daher sehr individuell beraten. So finden wir für jeden Teilnehmer das passende Programm.

Schulalltag in Kanada

Die staatlichen Schulen in Kanada, die sogenannten „Secondary Schools“, profitieren von provinzweit geltenden Lehrplänen – und die sehr guten Ergebnisse in der PISA-Studie belegen ihre Qualität. Neu ist für deutsche Schüler der reduzierte Stundenplan: An Schulen, die nach dem Semestersystem unterrichten, werden pro Halbjahr meist nur vier Fächer belegt, diese jedoch in intensivem Blockunterricht. Einige Schulen arbeiten nach dem linearen System; dies bedeutet, dass acht Fächer das ganze Jahr hindurch unterrichtet werden.

Der Unterricht beginnt zwischen 8:00 und 9:00 Uhr und endet gegen 15:00 Uhr. Das erste Semester startet im September, das zweite Anfang

Februar. An Weihnachten und im Frühjahr haben die Schüler 1–2 Wochen Ferien. Öffentliche Schulen haben rund 700 bis 1.500 Schüler; Privatschulen sind kleiner: ca. 300 bis 500 sind üblich.

Fächerangebot

Das Fächerangebot ist beeindruckend und wir ermuntern Schüler dazu, Fächer auszuprobieren, die sie aus Deutschland nicht kennen. Neben Standardfächern wie Englisch, Mathematik, Französisch, Naturwissenschaften und Sozialkunde bieten die Schulen eine breite Palette an Wahlmöglichkeiten. Wer Französischunterricht auf einem fortgeschrittenen Level weiterverfolgen möchte, dem bietet das intensive French Immersion-Programm das passende Niveau. Auch im Bereich Theater, Musik, Tanz, Kunst,

Film, Fotografie sowie Computertechnologie und Betriebswirtschaft gibt es oft hervorragende Angebote. An einigen Schulen ermöglichen sogenannte Academies besonders intensiven Unterricht (siehe Kasten).

Freizeitgestaltung

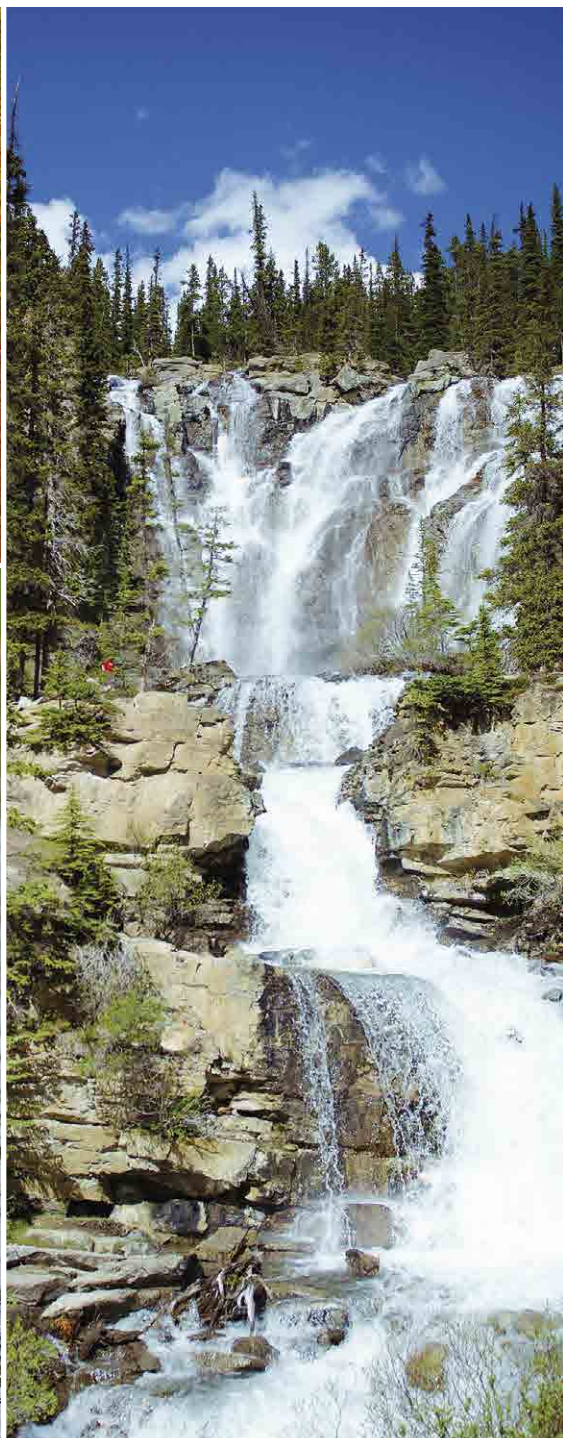
Die Sportangebote wechseln nach Jahreszeit. Fast alle Schulen haben Fußball-, Basketball- oder Volleyballmannschaften, aber auch Skifahren, Golf, Tanzen, Mountainbiking, Rugby, Wandern oder Kanufahren sind sehr verbreitet. An allen Schulen werden diverse AGs, die sogenannten Clubs, angeboten, die sich in der Mittagspause oder nachmittags treffen. Zudem organisieren die meisten Schulbezirke Freizeitaktivitäten und Ausflüge speziell für Gastschüler.

Besonderheit in Kanada: Academies

Viele kanadische Schulen bieten sogenannte Academies an: spezielle Programme, die sich auf eine Sportart oder Kunstform konzentrieren und Schülern die Möglichkeit bieten, in ihrer Disziplin besonders gefordert und gefördert zu werden. Der Unterricht in der Academy ersetzt dabei je nach Schulform ein bzw. zwei reguläre Fächer.

Spezielle Förderprogramme gibt es zum Beispiel in den Bereichen Eishockey, Golf, Rudern, Klettern, Tanz, Film, Schauspiel oder Jazz. Die Leiter der Programme sind oft ehemalige Profisportler, Künstler oder Musiker. Einige Academies nehmen Anfänger, andere eignen sich nur für Schüler mit Vorkenntnissen. Die Teilnahme an einer Academy ist mit einer gesonderten Bewerbung und Zusatzkosten verbunden.

Academies sind eine tolle Möglichkeit, Neues auszuprobieren und daheim Erlerntes fortzuführen!



Öffentliche Schulen

Die Schulbezirke schätzen die frische, internationale Atmosphäre, die Austauschschüler an die Schulen bringen, und engagieren sich mit großem Einsatz dafür, dass unter anderem deutsche Schüler nach Kanada kommen. Im Folgenden stellen wir die Provinzen und die Schulbezirke, mit denen wir dort zusammenarbeiten, kurz vor. Detaillierte Beschreibungen unserer Partnerschulen sowie Fotos gibt es auf unserer Website.

Was zeichnet unser Programm an öffentlichen Schulen aus?

- Die Schulen liegen in der Nähe einer Metropole, in einer Kleinstadt, in den Bergen oder am Meer, im englisch- oder französischsprachigen Teil des Landes – hier ist für jeden etwas Passendes dabei.
- Die Schulen verfügen über eine hervorragende Ausstattung für Kurse wie Automechanik, Modedesign, Holz- und Metallarbeiten, Kochen, Theater, Tanz, Orchester, Fotografie, Outdoor Education oder Business Management.
- Öffentliche Schulen sind bei internationalen Schülern sehr beliebt, so dass Teilnehmer nicht nur Freunde aus Kanada, sondern aus der ganzen Welt finden.

Wenn du nach einem breiten Fächerangebot, vielen Sportmöglichkeiten und einer toll ausgestatteten Schule inmitten spektakulärer Natur suchst, ist dieses Programm das richtige für dich!

VANCOUVER ISLAND

Im äußersten Westen von British Columbia liegt die faszinierende Insel Vancouver Island. Mit schroffen Küsten und Regenwäldern im Westen, warmen Sandstränden im Osten, dem Wintersportdomizil Mount Washington im Zentrum sowie der schönen Stadt Victoria im Süden bietet „The Island“ viel Abwechslung. Das milde Klima lädt zu zahlreichen Outdoor-Aktivitäten ein. Teilnehmer können zwischen Schulen in sieben verschiedenen Schulbezirken in städtischer oder ländlicher Umgebung wählen.

Nanaimo-Ladysmith School District

Nanaimo hat 80.000 Einwohner und verfügt über eine Fähranbindung nach Vancouver. Insgesamt gehören fünf Secondary Schools mit 500 bis 1.600 Schülern zum Schulbezirk. Angeboten werden unter anderem Theater-, Film- und Medienkurse, starke Sportteams, eine preisgekrönte Jazz Academy, Kunst- und Fotografielkurse. An einer der Schulen kann French Immersion belegt werden. Für Gastschüler organisiert der Schulbezirk regelmäßig Ausflüge.

Qualicum School District

Die beiden Secondary Schools dieses Bezirks liegen in den kleinen Küstenstädten Parksville und Qualicum Beach im Osten der Insel. Schüler profitieren von der familiären Atmosphäre an



den Schulen und einem vielfältigen Musik- und Sportangebot. Kurse wie Fotografie, Theater- und Videoproduktion gehören zu den Wahlfächern, Golfen und Surfen sind nur einige der Sportarten, die die Schüler ausprobieren können.

„Ich nehme am ROAMS-Programm teil, bei dem wir statt zur Schule zu gehen, Surfen, Skifahren, Klettern oder Kayakfahren. Meine Gastmutter und meine japanische Gastschwester sind sehr nett und ich habe viele Freunde gefunden. Am Wochenende gehen wir zusammen campen. Ich habe viel Spaß hier und würde am liebsten für immer bleiben.“
– Nicole R., Ballenas Secondary School, PARKSVILLE

Cowichan Valley School District

Im Cowichan Valley, zwischen Nanaimo und Victoria gelegen, haben Teilnehmer die Wahl zwischen vier Secondary Schools. Die wunderschöne Lage des Bezirks mit seiner Nähe zu Bergen, Seen und dem Meer bietet outdoorbegeisterten Schülern viele Möglichkeiten. Eine der Schulen ist nach dem Prinzip des eigenständigen Lernens (self-paced-learning) aufgebaut, welches ambitionierten Schülern zu empfehlen ist.

Gulf Islands School District

Die ca. 12.000 Einwohner von Salt Spring Island, darunter viele Künstler, Akademiker und Musiker, lieben ihre Insel und verleihen ihr einen ganz besonderen Charme. Die Schulwoche dauert von Montag bis Donnerstag, der Freitag steht im Zeichen von Outdoor Education oder anderen Programmen. Die Schule ist akademisch anspruchsvoll, bietet French Immersion und ist besonders Schülern zu empfehlen, die sich für Musik, Tanz oder Theater interessieren.

Greater Victoria School District

Der Greater Victoria School District deckt mit seinen sieben Secondary Schools den südlichen Teil der Stadt ab. Besonders gute akademische Programme wie Advanced Placement- (AP) oder

Honours-Kurse, die etwa dem Leistungskursniveau entsprechen, werden ergänzt durch Wahlfächer wie Media Arts, Journalismus, Wirtschaft, Kunst, Tanz und French Immersion.

Saanich School District

Über die Halbinsel Saanich im Norden Victorias verteilt liegen drei Schulen. Alle bieten ein umfangreiches Sportangebot und ungewöhnliche Wahlfächer (z. B. Musical Theater, Bootsbau oder Schmuckdesign). Eine der Schulen verfügt über die größte Indoor-Kletterwand in ganz Kanada. Internationalen Schülern bietet der Schulbezirk verschiedene Aktivitäten wie Whale Watching oder Skifahren.

Sooke School District

Drei Schulen gehören zum Schulbezirk Sooke, etwa 40 Minuten außerhalb von Victoria. Die 2015 eröffnete Royal Bay Secondary School hat neben einem Lehrgarten und einer Lehrküche auch einen Open Air Basketballplatz auf dem Schuldach. Auch die Belmont Secondary School befindet sich in einem ganz neuen Gebäude und verfügt über eine sehr moderne Ausstattung. Die Edward Milne Secondary School ist die kleinste und beschaulichste Schule des Bezirks.

REGION VANCOUVER

Die kosmopolitische Metropole ist mit rund zwei Millionen Einwohnern Kanadas drittgrößte Stadt. Das faszinierende Nebeneinander von Natur – Skigebiete, Strände und der berühmte Stanley Park – und quirligem Großstadt-Flair zieht Besucher, Künstler und Geschäftsleute gleichermaßen an. Wir arbeiten mit fünf Schulbezirken in und um Vancouver zusammen. Selbstständige Schüler, die mitten im Geschehen sein wollen, sind in Vancouver und Burnaby gut aufgehoben. Die Vororte Delta und Langley bieten ein familiäres Umfeld. Mountainbiker und Skifahrer kommen im Bezirk Sea to Sky auf ihre Kosten.



Vancouver School Board

Im Stadtgebiet von Vancouver stehen Gast-schülern 18 Secondary Schools zur Auswahl. Die Schulen liegen in Wohngegenden mit eigenen Community Centers, Parks, Stränden und guter Verkehrsanbindung. Die durchschnittliche Schulgröße liegt bei ca. 1.200 Schülern. Es gibt akademische Kurse, eine große Anzahl an Fächern, Clubs und Sportangeboten, z. B. French Immersion, Japanisch, Wirtschaft, Computer Studies, TV-/Video-Produktion oder Kunst.

Burnaby School District

Sieben Schulen mit zahlreichen Wahlmöglichkeiten gehören zum multikulturellen Schulbezirk Burnaby, der östlich an das Stadtgebiet von Vancouver grenzt. Für Schüler aus dem Ausland bietet der Bezirk schulübergreifend ein wöchentliches Latein-Tutorium. Verschiedene Sport Academies sowie Kurse in BWL, Grafikdesign, Musik oder Outdoor Education machen die Wahl nicht leicht.

Delta School District

Etwa 40 Autominuten südlich von Vancouver und mit dem Bus gut erreichbar liegt der Schulbezirk Delta, eine wunderschöne Gegend mit Blick auf Berge und Meer. Hier gibt es sieben Secondary Schools – kleinere, größere, naturwissenschaftlich oder künstlerisch geprägte. An zwei Schulen wird French Immersion angeboten. Der Schulbezirk bietet zudem eine Ice Hockey Academy, Golf Academy, Dance Academy oder Film Academy.

Langley School District

Nur 45 Kilometer östlich von Vancouver liegt die Gemeinde Langley, eine mittelgroße Stadt mit vielen Grünflächen und Parks, die zum Verweilen einladen. Teilnehmer können aus sieben Secondary Schools wählen, die hervorragend ausgestattet sind. Eine besondere Schule ist die *Langley Fine Arts School*, die sich an künstlerisch interessierte Schüler richtet und Sonderprogramme in den Bereichen Kunst, Musik, Tanz und Kreatives Schreiben anbietet.



Sea to Sky School District

Die drei Schulen des Bezirks liegen in Squamish, Whistler und Pemberton. Squamish ist mit 17.000 Einwohnern der größte der drei Orte und liegt an einer Bucht mit tollen Wassersportmöglichkeiten. Whistler, Austragungsort der Olympischen Winterspiele 2010, ist ein Anziehungspunkt für Ski- und Snowboardfahrer. Das ländlich gelegene Pemberton bietet mit seinen 2.500 Einwohnern und einer kleinen Schule eine sehr gemütliche Umgebung.

ZENTRALES BRITISH COLUMBIA

Etwa 400 Kilometer östlich der Metropole Vancouver befinden sich die Städte Kamloops und Kelowna. Beide Städte bieten hervorragende Bedingungen für Wintersportler. Outdoor-Begeisterte fühlen sich in beiden Schulbezirken das ganze Jahr über wohl.

Kamloops/Thompson School District

Kamloops, im Herzen von British Columbia gelegen, hat etwa 85.000 Einwohner. Die umliegenden Seen laden zum Wassersport, Reiten, Wandern oder Mountain-Biking ein und die Berge eignen sich ideal für Wintersport.

Mehrere Schulen stehen zur Auswahl und bieten eine umfangreiche Kursauswahl sowohl im akademischen als auch im Wahlfachbereich.

„Ich hätte niemals gedacht, dass zehn Monate so schnell vorüber gehen. Deshalb werden Frühling und Sommer auch ausgenutzt und genossen! Ich habe angefangen, Badminton zu spielen und bin viel mit meiner Gastfamilie unterwegs, was total wertvoll ist! Auch sind einige Freundschaften, die ich hier geschlossen habe, ziemlich eng geworden - fast wie noch eine Familie.“
– Svenja G., South Kamloops Secondary School, KAMLOOPS

Central Okanagan Valley School District

Kelowna, mit 120.000 Einwohnern die größte Stadt der Region, liegt wunderschön am Okanagan Lake und ist eines der größten Weinbaugebiete Kanadas. Ein milder Sommer und schneereiche Winter bieten ideale Möglichkeiten für Mountainbiker, Wasser- und Win-

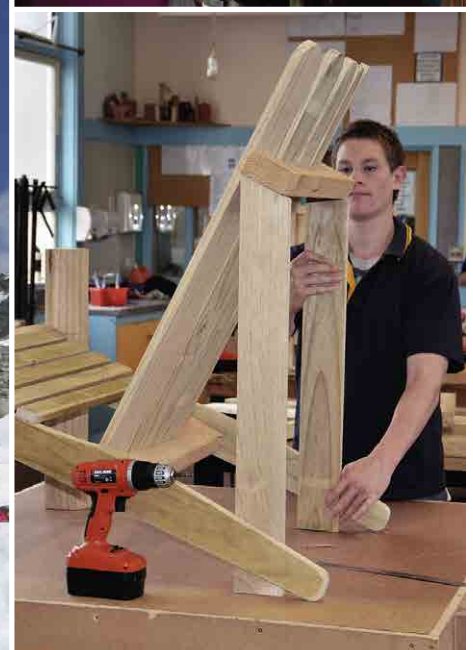
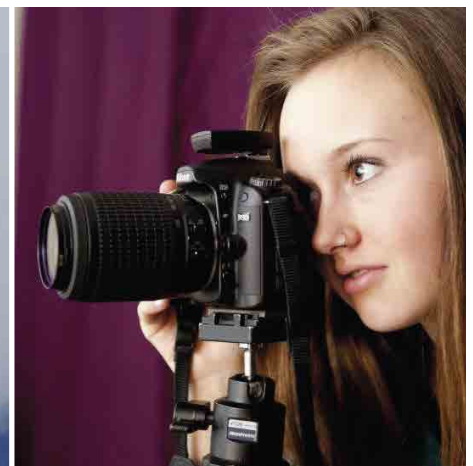
tersportler. Die vier Schulen des Bezirks sind modern ausgestattet und haben ein vielseitiges Kurs- und Sportangebot – wie z. B. French Immersion und Soccer, Golf oder Ice-Hockey Academies.

ALBERTA

Die Provinz Alberta ist geprägt von einer weiten Prärielandschaft. Im Westen dominieren die Ausläufer der Rocky Mountains, einem Paradies für Wintersportler. Rund 300 Kilometer nordöstlich der „Rockies“ liegt die Provinzhauptstadt Edmonton, wo man kalte und lange kanadische Winter erleben kann. Im akademischen Vergleich mit anderen Provinzen schneiden Schüler hier immer wieder überdurchschnittlich gut ab.

Canadian Rockies Public Schools

Zu diesem Schulbezirk im Bow Valley gehören zwei kleinere Schulen in Canmore und Banff. Beide Gemeinden liegen in den Rocky Mountains, etwa 125 Kilometer westlich von Calgary. Neben den üblichen Hauptfächern gibt es Wahlmöglichkeiten wie Theater, Informatik, Design, Tourismus und ein tolles



Outdoor Leadership Program. Die beliebten Ski-gebiete Sunshine Village und Lake Louise befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Edmonton School District

Edmonton (890.000 Einwohner) ist die lebendige Hauptstadt Albertas, bekannt als „Festival City“ mit vielen Kultur- und Musikveranstaltungen und Heimat der weltberühmten Eishockey-Mannschaft

Edmonton Oilers. Die Rocky Mountains sind mit dem Auto gut zu erreichen. Insgesamt kommen zehn Schulen des Bezirks für Austauschschüler in Frage. Die meisten bieten anspruchsvolle Advanced Placement- oder International Baccalaureate-Kurse. Da es wenige deutsche Austauschschüler gibt, ist es hier besonders einfach, vollkommen in das kanadische Leben einzutauchen.

SASKATCHEWAN

Die Provinz Saskatchewan, die im Westen an Alberta und im Osten an Manitoba grenzt, liegt mitten in Kanada und zeichnet sich durch ihre Prärielandschaft, ihren endlosen Himmel und über hunderttausend Seen aus. Hier lernen Austauschschüler Kanada abseits der Touristenströme kennen.





Greater Saskatoon Catholic Schools

Saskatoon ist eine lebendige Universitätsstadt mit ca. 210.000 Einwohnern. Wer einen richtigen kanadischen Winter erleben möchte, ist hier genau richtig. An den vier Schulen werden pro Halbjahr fünf statt der sonst üblichen vier Fächer unterrichtet. French Immersion, Journalismus, Media Studies, Kunst, Musik, Theater und Psychologie sind nur einige der Wahlfächer.

ONTARIO

Zwischen Manitoba und Québec liegt Ontario, eine der größten kanadischen Provinzen. Hier befindet sich die Hauptstadt Ottawa und die größte Stadt Kanadas, Toronto. Zudem gibt es über 250.000 Seen und mehr als 60.000 Kilometer Flüsse – nicht umsonst bedeutet Ontario in der Sprache der indigenen Bevölkerung „schönes Wasser“. Die Provinz ist ein Paradies für Rafter, Kanu- und Kayakfahrer. In Ontario können Austauschschüler den einzigartigen Indian Summer und kalte und schneereiche Winter erleben.

Hastings and Prince Edward School District

Zwei Stunden östlich von Toronto am Lake Ontario gelegen, bietet dieser Schulbezirk an der Bay of Quinte vielfältige Wassersportmöglichkeiten und wunderschöne Strände. In Belleville (45.000 Einwohner) und Umgebung liegen unsere vier akademisch anspruchsvollen Secondary Schools, die beispielsweise über Aufnahmestudios, ein Theater sowie Computer- und Kunsträume verfügen. Eine Schule kooperiert mit einer exzellenten Ballettschule. Auch French Immersion wird angeboten.

Upper Canada District School Board

Die Region Upper Canada liegt im Osten Ontarios direkt an der Grenze zur Provinz Québec,

zwischen den Metropolen Ottawa, Toronto und Montréal. Insgesamt stehen 22 High Schools zur Verfügung, die auf verschiedene, teilweise ländliche Gemeinden rund um Ottawa und entlang des Sankt-Lorenz-Stroms verteilt sind. Schüler, die es nicht in die Großstadt zieht und die kleinere, familiäre Schulen in einer schönen Umgebung bevorzugen, sind hier genau richtig. Einige Schulen haben gute French Immersion Programme, da Teile der Bevölkerung bilingual sind.

FRANKOPHONES KANADA

In Québec oder im östlichen Ontario besteht die Möglichkeit, eine öffentliche französischsprachige Schule zu besuchen und in einer frankophonen Gastfamilie zu leben. Dieser Teil Kanadas unterscheidet sich sehr vom Rest des Landes und seine Einwohner sind stolz auf die besondere Mischung aus Savoir-vivre und moderner nordamerikanischer Lebensart. Eine konkrete Schulwahl ist in diesem Programm nicht immer möglich, oft entscheiden sich Schüler für einen Schulbezirk und werden dann entsprechend ihrer Interessen einer Schule zugeteilt.

Private Schulen

Die meisten kanadischen Schüler besuchen eine öffentliche Schule, da das staatliche Bildungssystem sehr gut ist. Wer jedoch besonderen Wert auf ein Lernumfeld mit kleinen Klassen, einem anspruchsvollen Curriculum, toller Ausstattung und erstklassigen Lehrern legt, wird an privaten Tagesschulen in Kanada fündig.

Was zeichnet das Programm an einer Privatschule aus?

- Die meisten Privatschulen, mit denen wir arbeiten, liegen im Großraum Vancouver und auf Vancouver Island.

- Das Fächerangebot konzentriert sich sehr auf akademische Kurse, da die meisten Absolventen später eine Universität besuchen. Die Klassen sind in der Regel kleiner als an öffentlichen Schulen.
- Üblicherweise tragen die Schüler eine Schuluniform.
- Die Anzahl der Austauschschüler an Privatschulen ist vergleichsweise gering.

✔ Wenn du großen Wert auf ein hohes Unterrichtsniveau und eine familiäre Schulumphäre legst, bist du an einer Privatschule gut aufgehoben!

“Das Klischee, dass Kanadier super freundlich sind ist, ist nicht bloß ein Klischee, wie ich nach meinem halben Jahr in Kanada herausgefunden habe. Meine Gastfamilie hat mich mit offenen Armen empfangen und mich stets in das Familienleben eingebunden. Ich habe mich dort pudelwohl gefühlt! Die kanadische Freundlichkeit habe ich aber auch in der Schule erlebt. Ich wurde mit offenen Armen sowohl von den Lehrern als auch von den Schülern begrüßt. Jeder kam auf mich zu und wollte von mir erfahren, wer ich bin und woher ich komme. Dadurch habe ich viele Freunde kennengelernt. Apropos Klischees: Ich habe Eishockey gespielt, habe Bären auf unserer Straße gesehen und der Schnee in Whistler ist fantastisch.
– Jan-Philipp N., Archbishop Carney Regional Secondary School, PORT COQUITLAM



Beispielschulen

Meadowridge School und St. Andrew's Regional High School

Die erstklassige Meadowridge School in Maple Ridge, BC, ist eine International Baccalaureate-Schule. Schüler werden nicht nur in den akademischen Fächern gefördert, sondern profitieren durch die Teilnahme an Musik- oder Theaterkursen sowie saisonal angebotenen Sportaktivitäten von einer umfassenden Lernerfahrung.

Die koedukative St. Andrew's Regional High School unter katholischer Trägerschaft liegt zentral in Victoria, der Hauptstadt von British Columbia. Die Schule ist mit 400 Schülern relativ klein, so dass die Stimmung sehr persönlich und herzlich ist. Das akademische Niveau ist hoch und neben vielen Wahlfächern gibt es ein gutes Musikprogramm und eine Ruder Academy.



Inklusive Flüge!

PREISE

Schulbezirke	3 Monate	1 Schulsemester	1 Schuljahr
Burnaby*	–	12.690 €	20.890 €
Canadian Rockies*	–	12.340 €	19.450 €
Central Okanagan Valley*	8.490 €	11.410 €	17.650 €
Cowichan Valley*	8.110 €	10.970 €	18.050 €
Delta*	8.850 €	11.890 €	19.310 €
Edmonton*	8.480 €	11.140 €	17.880 €
Greater Victoria*	9.340 €	12.140 €	19.990 €
Gulf Islands*	–	10.810 €	17.570 €
Hastings-Prince Edwards*	–	10.420 €	16.840 €
Kamloops-Thompson	8.190 €	10.870 €	17.160 €
Langley*	–	11.280 €	18.290 €
Nanaimo-Ladysmith*	–	10.880 €	17.690 €
Qualicum*	8.090 €	10.820 €	17.670 €
Saanich*	8.420 €	11.570 €	18.990 €
Saskatoon*	8.410 €	11.080 €	17.710 €
Sea to Sky Squamish/Pemberton*	8.890 €	12.090 €	19.990 €
Sea to Sky Whistler*	–	–	20.850 €
Sooke*	–	11.280 €	18.370 €
Upper Canada*	–	10.170 €	17.040 €
Vancouver*	9.080 €	12.220 €	20.010 €
Individuelle Schulplätze (z. B. Privatschulen oder frankophone Schulen)	auf Anfrage	auf Anfrage	auf Anfrage

* In diesen Preisen sind die Kosten für die kanadische Krankenversicherung durch den Schulbezirk enthalten. Wir bitten darum, dass alle Schüler über eine zusätzliche Deckung verfügen. Näheres auf Anfrage. Einige Bezirke erheben eine Kaution (deposit), die nicht im Preis enthalten ist und am Ende des Schuljahres zurückgezahlt wird.

AUF EINEN BLICK

AUFENTHALT

- 3 oder 4 Monate (Kurzprogramm)
- Schulsemester (ca. 5 Monate)
- Schuljahr (ca. 10 Monate)
- Beginn: August/September und Januar/Februar

BEWERBUNGSSCHLUSS

- bei Beginn im Sommer: 15. Mai
- bei Beginn im Januar: 15. Oktober

ALTERSGRUPPE

- 14–18 Jahre



Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 18 Jahre

LEISTUNGEN

- Persönliche Beratung und Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Hilfe bei der Wahl einer geeigneten Schule bzw. eines Schulbezirks
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Zubringer innerhalb Deutschlands und Kanadas
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen oder privaten Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (zweitägig)
- Elternabend (bei Sommerausreise)
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe Seite 48/49)

SONSTIGES

- Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung: derzeit 60 € pro Monat (siehe Seite 48/49) – Die im Programmpreis enthaltene, obligatorische kanadische Krankenversicherung ist im Vergleich zu europäischen Standards lückenhaft
- Zusätzliche Kosten: Visum, Schuluniform (an Privatschulen), fachspezifische Bücher, ggf. Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld



Kirsten Rischmann

0221/16 26-241

kirsten.rischmann@cdc.de

Katja Bopp

0221/16 26-396

katja.bopp@cdc.de